

MITTEILUNGEP

27/2000

Kiel, 04.02.2000

Landtagspräsident Heinz-Werner Arens lädt Menschen mit geistigen Behinderungen zum Gespräch in das Kieler Landeshaus ein

Kiel (SHL) – Am **Montag, 7. Februar 2000, findet ab 9:30 Uhr** im Schleswig-Holstein-Saal des Landeshauses auf Einladung von Landtagspräsident Heinz-Werner Arens ein Gespräch zwischen Politikerinnen und Politikern mit Menschen mit Behinderungen statt.

Die Anregung zu einem solchen Gespräch kam von der *Lebenshilfe Schleswig-Holstein*. In mehreren Sitzungen haben sich Menschen mit geistiger Behinderung vorbereitet und mögliche Gesprächsinhalte zusammengetragen. Das dabei entstandene Arbeitspapier ist in der Anlage beigefügt. Von Seiten des Landtages werden neben dem Landtagspräsidenten die Abgeordneten Frauke Walhorn (SPD), Wolfgang Baasch (SPD), Thorsten Geerdts (CDU), Matthias Böttcher (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Christel Aschmoneit-Lücke (F.D.P.) an dem Gespräch teilnehmen. Zudem sind unter anderem auch der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen, Dr. Ulrich Hase, und die Vorsitzende der Lebenshilfe Schleswig-Holstein, Frau Stojan-Rayer, beteiligt.

Vertreterinnen und Vertreter der Presse sind eingeladen, sich ab 11:30 Uhr im Schleswig-Holstein-Saal über die Inhalte und Ergebnisse des Gesprächs zu informieren.

Ab 12:00 Uhr werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Gesprächs an der Eröffnung der Ausstellung "Bild-STÖRUNG" im Foyer des Landeshauses teilnehmen.

Die Anlage ist in der Pressestelle erhältlich: Tel.: 988-1121/1163

Herausgegeben von der Pressestelle des Schleswig-Holsteinischen Landtages in 24105 Kiel Landeshaus; 24171 Kiel Postfach 7121 Tel. (0431) 988 Durchwahl App. 1120 bis 1125 und 1116 bis 1118 Fax (0431) 988 1119 V.i.S.d.P. Dr. Joachim Köhler Internet:http://www.sh-landtag.de E-Mail: Joachim. Koehler@ltsh.landsh.de